

Konfiwochenenden

2025

KonfiPunkt
Sassen



Unser Haus, das [evangelische Schullandheim Sassen](#), hat 66 Betten. Für unsere TN-Plätze an den Wochenenden bedeutet das: ca. **40-45 Konfis + 12 Teamer*innen + Erwachsene/Begleitungen** (Pastor*innen, Gemeindepädagog*innen). Das bedeutet dann aber auch, dass wir so gut wie keine Einzelzimmer für Erwachsene bieten können.

Anmeldungen: bitte rechtzeitig reservieren mit der Zahl der zuerwartenden Konfis und Erwachsene.

Mathias Thieme, Pastor für Konfiarbeit: konfiarbeit@pek.de / 0176 63784834

Ca. 4 Wochen vor der Veranstaltung schicke ich per E-Mail eine Einladung mit aktuellen Infos zum Weiterleiten rum. Wenn sich etwas an den TN-Zahlen ändern sollte, bitte schnell Bescheid geben. Am **Mo vor der Veranstaltung** benötige ich eine **TN-Liste** (Namen, Adressen, Geburtsdatum) auf der die Rechnung später basieren wird. Spätestens zur Veranstaltung benötige ich von ALLEN das [Anmeldeformular](#): ausgefüllt und von den Erziehungsberechtigten (bei TN u 18 Jahren) unterschrieben.

Der **TN-Beitrag** beträgt **60 € pro Konfi** und **80 € für Erwachsene** pro Wochenende. Ich schicke nach der Veranstaltung den Gemeinden eine Rechnung, sodass wir auf Bargeld vor Ort ganz verzichten.

Mitzubringen sind Handtücher, Bettwäsche und Hausschuhe.

Wer vegetarisches **Essen** haben möchte, melde sich bitte bis zum Montag vor der Veranstaltung bei uns. Wer Allergien hat, bringe bitte alles Nötige dafür mit (Medikamente, Essen, Trinken ...) und sage bei der Anmeldung Bescheid. Leider können wir aus technischen und fachlichen Gründen kein Extra-Essen anbieten oder getrennt lagern.

Wer ein **Shuttle** vom Hbf in Greifswald oder in Rakow (und/ oder am So zu den Bahnhöfen) braucht, melde sich bitte auch bis zum Montag vor der Veranstaltung bei uns.

(Die roten in Klammern stehen Zahlen sind die **TN-Zahlen der schon vorhandenen Anmeldungen**.
Danach folgt die Auflistung: **Gemeinde & Anmeldungen** [erste Zahl: Konfis, zweite Zahl Erwachsene])

Konfiwochenenden 2025

- 10.-12.01. Eingeladen! – Wenn einer alles gibt und alle satt werden (32-39+2)** Putbus: 10-15,
Dersekow 6+1, Schaprode 6-8, Ahrenshagen 10+1
Jesus hat für seine Menschen alles gegeben. Am „Schluss“ noch einmal ein gemeinsames Essen für die Erinnerung und Stärkung. Wie man Abendmahl auch heute noch verstehen und genießen kann.
- 24.-26.01.2025 Vorsicht! Umweg! – Wenn das Leben komisch wird (36-46+2)** Neukloster-Sonnenkamp/
Paul Gluer: 15-20 +1 E + 2-3 T/ Abtshagen, Julia: 15-20+1, Mönchgut: 6
Das Leben ist nicht immer einfach. Besonders komisch wird es, wenn Eifersucht und Neid dazukommen. Wir schauen mal, was wir bei Jakob & Esau erkennen und von ihnen lernen können.
- 21.-23.02. Träumer*in – Wenn Menschen eigene Wege gehen (45-53+5)** Gülzowshof (7-10+1), Michael
Fiedler Bützow & Lohmen: (35+4), wenn noch Platz: Schaprode 6-8???
- Wovon träumst Du? Manche Träume sind auch Alpträume oder werden in der Realität zu solchen. Joseph wurde von der eigenen Familie verraten und verkauft. Woher nahm er die Kraft, weiterzuleben? Was hat es gebracht?
- 07.-09.03. Loser! – Vom Umgang mit Fehlern, Angst und Außenseitern (36-41+6)** Malchow/
Eckhard Kändler8+2; Abtshagen, Julia: 15-20+1, Laage Christopherus, Julius Hoffmann: 13+3
Fehler machen wir genug. Und Angst vorm Versagen und was andere über uns denken, haben wir auch manchmal. Wie können wir besser mit Fehlern, Gefühlen, schwierigen Menschen und Situationen umgehen?
- 21.-23.03. Verändert – Wenn Gott und Glaube Menschen und Leben fair ändern (10+1)** Zinnowitz:10+1
Manchmal werden Mensch auf Schlag anders und richtig gut. Dafür braucht es oft einen Anstoß und manchmal auch eine krassere Erfahrung. Menschen fallen vom hohen Ross und sind auf einmal ganz anders. Wir schauen mal, wie es Paulus erging und was aus ihm so wurde.

04.-06.04. Super gemacht! – Zufall oder geplant? (29-31+2) Wolgast: 8, Altentreptow & Umgebung: 15 +2, Schaprobe: 6-8

Wie war das mit dem Anfang von allem? Es gibt Geschichte und Geschichten, die darüber erzählen. Woher bekommst Du Dein Selbstbewusstsein? Vielleicht helfen Dir die alten Geschichten, wie die Welt ihren Anfang nahm und warum sie heute so ist, wie sie ist.

09.-11.05. Sehnsucht – etwas Neues und Schönes suchen und ersehnen (10+2) HRO-Südstadt/ Markus Kiss + Lisa Plath. 10+2

Sehnsucht - vielleicht die Verbindung aus sehnen und suchen. Alle sehnen sich nach etwas Schönerem, was guttut. Wir schauen auf unsere Bilder, die wir davon haben und vergleichen sie mit Glücksversprechen, die in den Geschichten vom Reich Gottes und den Seligpreisungen stecken.

23.-25.05. Fels in der Brandung? – Auf den Spuren von Petrus (5+1) Löcknitz/ Helga W.: 5+1

Warum hält Gott gerade an Nicht-Superhelden mit allen Schwächen und Macken fest? Und was hat das mit mir zu tun? Vielleicht hilft uns die Petrusgeschichte, uns und andere besser zu verstehen.

11.-13.07. Konficamp+++ 11.-13.07. Konficamp+++ 11.-13.07. Konficamp+++

19.-21.09. Volle Kraft voraus! – Ideen und Wünsche zum Start in die Konfizeit ()

Deine Konfizeit geht los mit tollen Erfahrungen und der Suche nach dem, was dich stark macht. Was tut dir gut und was brauchst du, damit dein Glaube dir hilft und du Gottes Segen spüren kannst?

10.-12.10. Ganz wichtig! – Jugendliche Ideen von Glaube & Kirche

Du hast Deine eigenen Ideen und Vorstellungen vom Leben: wie es aussehen soll, was Dir wichtig ist und wie Du es gerne gestalten und genießen willst. Das gilt sicherlich auch für Deinen Glauben und die Kirche. Lass uns drüber sprechen, uns austauschen und gemeinsam daraus Kraft gewinnen, Dinge zu verändern. Schön wär`s!

07.-09.11. Wunderbar! – Geschichten kann er erzählen

Wenn Jesus über Leben und Alltag erzählt, wird manches so einleuchtend. Wenn er etwas tut, dann werden Menschen wundersam gesund. Wir schauen uns ein paar Bilder & Geschichten an. Mal sehen, was sie uns heute noch bedeuten können.

14.-16.11. Begrenzt! – Wie der Tod das Leben wertvoll macht.

Vieles, was es nicht unendlich oft oder viel gibt, gewinnt dadurch an Wert. Unsere Zeit miteinander, unsere Lebensphasen und unsere Leben sind begrenzt. Was also wollen wir noch unbedingt machen und erreichen?